

Bewertungsmatrix

Angebotswertung/Zuschlagskriterien

A. Preiskriterium		
Nr.	Kategorie	Bewertungsvorgehen
1.	Gesamtpreis der Tagessätze aller Kernprofile in den ersten 24 Monaten der Vertragslaufzeit gemäß Angebotsformular mit Preisblatt – Anlage 03 – Position 5	Es können maximal 60 Punkte erreicht werden: Für die Bewertung wird der sich ergebende Gesamtpreis (Wertungspreis) wie folgt umgerechnet und in eine Punkteskala von 0 bis 60 Punkten übersetzt: 60 Punkte erhält das Angebot mit dem günstigsten Wertungspreis. Ein fiktives Angebot mit einem Wertungspreis vom Zweifachen des günstigsten Wertungspreises erhält 0 Punkte. Zur Berechnung des Abstands der teureren Angebote wird zwischen diesen Werten linear interpoliert (bis zu zwei Stellen nach dem Komma). Wertungspreise, die teurer als das fiktive Angebot sind, erhalten ebenfalls null Preispunkte.
2.	Gesamtpreis der Tagessätze aller Kernprofile für das erste Verlängerungsjahr - weitere 12 Monate - gemäß Angebotsformular mit Preisblatt – Anlage 03 – Position 10	Es können maximal 20 Punkte erreicht werden: Für die Bewertung wird der sich ergebende Preis wie folgt umgerechnet und in eine Punkteskala von 0 bis 20 Punkten übersetzt: 20 Punkte erhält das Angebot mit dem günstigsten Preis. Ein fiktives Angebot mit einem Preis vom Zweifachen des günstigsten Preises erhält 0 Punkte. Zur Berechnung des Abstands der teureren Angebote wird zwischen diesen Werten linear interpoliert (bis zu zwei Stellen nach dem Komma). Preise, die teurer als das fiktive Angebot sind, erhalten ebenfalls null Preispunkte.

Bewertungsmatrix

3.	Gesamtpreis der Tagessätze aller Kernprofile für das zweite Verlängerungsjahr - weitere 12 Monate - gemäß Angebotsformular mit Preisblatt – Anlage 03 – Position 15	Es können maximal 20 Punkte erreicht werden: Für die Bewertung wird der sich ergebende Preis wie folgt umgerechnet und in eine Punkteskala von 0 bis 20 Punkten übersetzt: 20 Punkte erhält das Angebot mit dem günstigsten Preis. Ein fiktives Angebot mit einem Preis vom Zweifachen des günstigsten Preises erhält 0 Punkte. Zur Berechnung des Abstands der teureren Angebote wird zwischen diesen Werten linear interpoliert (bis zu zwei Stellen nach dem Komma). Preise, die teurer als das fiktive Angebot sind, erhalten ebenfalls null Preispunkte.
Punktzahl Preis (maximal 100 Punkte)		
Gewichtete Punktzahl Preis (maximal 50 Punkte)		
Hinweis: Die von dem jeweiligen Bieter im Bereich Preis insgesamt erreichte Punktzahl wird mit 50 % gewichtet. Die danach errechneten Punktzahlen gehen jeweils in das Gesamtergebnis ein.		

Bewertungsmatrix

B. Qualitätskriterium		
1. WEITERENTWICKLUNGS- UND INTEGRATIONSKONZEPT Der Bieter MUSS ein Weiterentwicklungskonzept vorlegen, in dem er darstellt, wie er die Umsetzung der ausgeschriebenen Dienstleistungen für das CRM-System der gematik professionell geplant hat. Dabei muss dargestellt werden wie die bestehenden kunden-spezifische CRM-Module und Schnittstellen analysiert, weiterentwickelt, getestet und neue Systeme integriert werden, ohne Stabilität und bestehende Funktionen zu beeinträchtigen. Hinweis: Das Konzept darf maximal 5 Seiten (Präsentationsfolien im pdf Format) umfassen (Deckblatt und Inhaltsverzeichnis ausgenommen).		
Nr.	Kategorie	Bewertungsvorgehen
1.	Weiterentwicklungskonzept und Integrationskonzept	Es können maximal 30 Punkte für das Konzept vergeben werden. Je Teilkriterium werden 0, 3 oder 6 Punkte nach dem unten genannten Bewertungskriterien verteilt. 6 Pkt. = Analyse des Bestands: Vorgehen zur Untersuchung von SuiteCRM, kundenspezifischen Modulen, Datenmodellen, Berechtigungen und Schnittstellen einschließlich der Abhängigkeiten und technischen Risiken werden aufgezeigt und erläutert. 6 Pkt. = Weiterentwicklung: Konfiguration und PHP-Entwicklung werden nachvollziehbar geplant; Änderungen bleiben wartbar und kompatibel mit bestehenden Modulen und Funktionen. Auswirkungen von Versionswechseln werden berücksichtigt. 6 Pkt. = Integration: Schnittstellen, Datenzuordnung, Validierung und Fehlerbehandlung sichern konsistente Datenflüsse; Anbindungen wie myServices, gemIAM und TI-ITSM werden einbezogen.

Bewertungsmatrix

		6 Pkt. = Tests und Freigabe: automatisierte Tests, Integrations- und Regressionstests sowie nachvollziehbare Abnahmekriterien sichern bestehende Funktionen und Berechtigungen vor unbeabsichtigten Änderungen ab. Logging, Fehlerbehandlung und Diagnosemöglichkeiten im Code unterstützen die Nachvollziehbarkeit. 6 Pkt. = Deploymentverfahren: Deployment, Versionsverwaltung und Rückfallmöglichkeiten sind nachvollziehbar beschrieben. Logging und Dokumentation unterstützen einen stabilen Betrieb und die Nachvollziehbarkeit von Änderungen. Je Teilkriterium: 0 Punkte = nicht nachvollziehbar ausgeführt; 3 Punkte = teilweise konkret, wesentliche Lücken; 6 Punkte = vollständig, konkret, konsistent und umsetzbar.
2. TECHNISCHE FACHKRÄFTE Die Qualität des eingesetzten Personals hat für die hier ausgeschriebenen Leistungen aufgrund der hohen inhaltlichen Anforderungen und Komplexität der Leistungen erheblichen Einfluss auf das Niveau der Auftragsdurchführung. Darum wird vorliegend die Erfahrung der mit der Ausführung des Auftrags betrauten technischen Fachkräfte in die Zuschlagsentscheidung einbezogen. Der Bieter hat daher in einer Eigenerklärung sowohl die technischen Fachkräfte verbindlich zu benennen und deren allgemeine sowie besondere Projekt- und Berufserfahrung, als auch die auftragsspezifischen Erfahrungen der technischen Fachkräfte anhand personenbezogener Referenzen verbindlich darzustellen. Dazu sind die Tabellen in dem bereitgestellten Formblatt Angaben zu den technischen Fachkräften zu verwenden (vgl. Anlage 12). Die Tabellen (unter 1. Profile der technischen Fachkräfte, und unter 2. Referenzen der technischen Fachkräfte) sind entsprechend auszufüllen. Die Bewertung zur Erfüllung der qualitativen Anforderungen erfolgt durch den Auftraggeber. Mindestanforderungen: Das CRM-Kernteam besteht aus drei Kernprofilen für die Rollen Projektleiter bzw. Berater, technischer Consultant und Entwickler. Es müssen mindestens drei technische Fachkräfte (ein Mitarbeiter pro Rolle) namentlich und verbindlich angegeben werden, die zur		

Bewertungsmatrix

Leistungserbringung eingesetzt werden. Für die Rollenprofile **Projektleiter bzw. Berater, Technischer Consultant und Entwickler** ist jeweils mindestens eine technische Fachkraft zu benennen.

- Für jedes Rollenprofil ist ein gesondertes Profil auszufüllen; die benannte Fachkraft muss **nachweisliche Erfahrung mit der Einführung von SuiteCRM** besitzen.
- **Jede technische Fachkraft** muss mindestens ein aktuelles persönliches Referenzprojekt mit Leistungsbeginn zwischen dem 01.07.2023 und dem 30.06.2026 vorweisen können, das mit gegenständlichem Auftrag vergleichbar ist.
- Der jeweilige Leistungsanteil pro Kernprofil an dem jeweiligen Referenzprojekt muss jeweils mindestens 20 PT betragen.
- Ein persönliches Referenzprojekt ist **vergleichbar**, wenn Leistungen im Kontext eines SuiteCRM Systems erbracht wurden. Darunter fallen Einführung von Suite CRM, PHP-Entwicklung, kundenspezifische Module, Schnittstellen-Integration sowie technische Beratung, Projekt-/Qualitätsmanagement und 2nd-/3rd-Level-Support.
- Für das Entwicklerprofil ist fundierte praktische PHP-Erfahrung bei der Anpassung des webbasierten SuiteCRM-Systems sowie bei kundenspezifischen Modulen und Schnittstellen mit Inhalten und eigenem Beitrag nachzuweisen.

Vorgaben an die Eigenerklärung

Für die Eigenerklärung ist ausschließlich das bereitgestellte Formblatt **Angaben zu den technischen Fachkräften** zu verwenden (vgl. **Anlage 12**). Die Nachweise zur Qualifikation (insb. der Zertifizierungen) können gesondert eingereicht werden.

Hinweis: Die Eigenerklärung darf maximal um 2 DIN A4-Seiten pro technische Fachkraft ergänzt werden (Deckblatt und Inhaltsverzeichnis ausgenommen).

Anzahl der zu bewertenden Fachkräfte

Der Auftraggeber wird max. eine Fachkraft pro Kernprofil hinsichtlich Berufserfahrung sowie vergleichbarer (persönlicher) Referenzprojekte bewerten. Je Fachkraft wird ein Referenzprojekt bewertet. Kann ein Referenzprojekt, z.B. aufgrund zwingender Vorgaben oder fehlender bzw. nicht nachvollziehbarer Angaben, nicht gewertet werden, geht das zu Lasten des Bieters. Das gilt auch, sofern unterschiedliche technische Fachkräfte von Bietergemeinschaften bzw. von Bietern und ihren Eignungsleihgebern eingesetzt werden sollen.

2.	Fachliche Kompetenz und Erfahrung des Kernteams – persönliche Referenzprojekte	Es können maximal 70 Punkte insgesamt für die drei Kernprofile vergeben werden. Die Punkte je Teilkriterium werden pro Kernprofil zusammenaddiert: 30 Pkt. = Entwickler: Es werden jeweils 10 Punkte für jedes der nachfolgend benannten Erfahrungsfelder vergeben, wenn
----	--	--

Bewertungsmatrix

		a) das Erfahrungsfeld Gegenstand des benannten Projekts war UND b) die benannte Fachkraft in dem betroffenen Projekt mit Aufgaben aus diesem Erfahrungsfeld betraut war Erfahrungsfelder: (1) SuiteCRM-Backendentwicklung (PHP), (2) Entwicklung kundenspezifischer CRM-Module, (3) Aufbau und Umsetzung von Schnittstellen zwischen CRM und Drittsystemen. Sind a) ODER b) nicht erfüllt, gibt es für dieses Erfahrungsfeld 0 Punkte. 20 Pkt. = Technischer Consultant: Es werden jeweils 10 Punkte für jedes der nachfolgend benannten Erfahrungsfelder vergeben, wenn a) das Erfahrungsfeld Gegenstand des benannten Projekts war UND b) die benannte Fachkraft in dem betroffenen Projekt mit Aufgaben aus diesem Erfahrungsfeld betraut war Erfahrungsfelder: (1) technische Bestandsanalyse und Konfiguration, (2) Systemintegration sowie Berechtigungs- und Rollenkonzepte. Sind a) ODER b) nicht erfüllt, gibt es für dieses Erfahrungsfeld 0 Punkte. 20 Pkt. = Berater/Projektmanagement: Es werden jeweils 10 Punkte für jedes der nachfolgend benannten Erfahrungsfelder vergeben, wenn a) das Erfahrungsfeld Gegenstand des benannten Projekts war UND b) die benannte Fachkraft in dem betroffenen Projekt mit Aufgaben aus diesem Erfahrungsfeld betraut war Erfahrungsfelder: (1) Steuerung von CRM-/SuiteCRM-Projekten, (2) Anforderungsmanagement und Kundenberatung. Sind a) ODER b) nicht erfüllt, gibt es für dieses Erfahrungsfeld 0 Punkte.

Bewertungsmatrix

Punktzahl Qualität (maximal 100 Punkte)

Gewichtete Punktzahl Qualität (maximal 50 Punkte)

Hinweis: Die von dem jeweiligen Bieter im Bereich Qualität insgesamt erreichte Punktzahl wird mit 50 % gewichtet. Die danach errechneten Punktzahlen gehen jeweils in das Gesamtergebnis ein.

GESAMTPUNKTZAHL (Preis und Qualität)

Maximal 100 Punkte = Preis 50 Punkte + Qualität 50 Punkte